

Geleitwort Reihenherausgeber

Eine umfassende Darstellung moderner Thoraxdiagnostik hat heute eine Vielzahl von sehr unterschiedlichen Anforderungen zu erfüllen. Dazu gehört eine gut gegliederte und verständliche Vermittlung von Basiskennnissen der Projektionsradiografie, somit bei der Auswertung von Thorax-Übersichtsaufnahmen und von Herz-Lungen-Aufnahmen auf Intensivstationen. Ferner müssen bei den zunehmend komplexen und spezialisierten Fragestellungen an die Schnittbildverfahren, dominiert von der Computertomografie, sowohl für den Berufsanfänger wie auch den versierten Facharzt, Hinweise auf untersuchungstechnische Aspekte, Bildbearbeitungsoptionen und die Berücksichtigung von Strahlenschutzprotokollen gegeben werden. Auch die für die Manifestation und Ausbreitung diverser Lungenerkrankungen wichtigen anatomischen Grundkenntnisse müssen vermittelt werden. Darüber hinaus sind bei zahlreichen Lungengerüsterkrankungen die neuesten Studienergebnisse und internationalen Standards nachvollziehbar und plausibel darzulegen. Vor allem bei der Erörterung der interstitiellen Lungenerkrankungen ist auf eine präzise und strukturierte Befundbeschreibung zu achten und in der deutschsprachigen Terminologie die Vergleichbarkeit mit internationalen Begriffen zu berücksichtigen. Ein weiteres sehr wichtiges Thema ist die Vermittlung von Kenntnissen in der TNM-Klassifikation von Lungen-, Pleura- oder Mediastinaltumoren und ihre Anwendung in der Befundauswertung computertomografischer Befunde, etwa beim

Bronchialkarzinom. Dazu gehören auch praktische und gut begründete Hinweise zur Handhabung von Zufallsbefunden, zum Beispiel bei der Entdeckung von Lungenrundherden. Aber auch Empfehlungen für das Management spezieller Probleme wie die therapeutischen Interventionen im stationären Umfeld, die CT-Untersuchungen von polytraumatisierten Patienten oder die Begutachtung von berufsbedingten Lungenerkrankungen dürfen nicht fehlen. Übergeordnetes Ziel bleibt es, die radiologischen Befunde in den klinischen Kontext einzubinden und das interdisziplinäre, kollegiale Gespräch zu pflegen.

Die kompetente Auswahl von typischem und anschaulichem Bildmaterial, die Präsentation von zahlreichen informativen Tabellen und die Formulierung von einprägsamen Merksätzen kennzeichnen das Konzept dieses Buches. Es wird dem hohen Anspruch, das radiologische Standardwissen in der Thoraxdiagnostik zu vermitteln, in allen Aspekten gerecht und eignet sich zum systematischen Studium ebenso wie zum Nachschlagen bei besonderen Problemfällen.

Ich bin überzeugt, dass dieser vom Thieme Verlag hervorragend ausgestattete RRR-Band ein integraler Bestandteil zahlreicher radiologischer Praxen und Kliniken werden wird.

Düsseldorf, im Sommer 2016
Ulrich Mödler